

Münster Marketing
Heinrich-Brüning-Straße 7
48143 Münster

So können Sie teilnehmen:

Der Teilnehmerausweis zum Preis von **8 EUR** berechtigt zur Teilnahme an der Vormittagsveranstaltung im F1 (Fürstenberghaus), Domplatz 20-22 (inkl. Kaffee/ Tee/Gebäck vor Beginn der Veranstaltung) sowie an den Stadtführungen.

Mit dem Ausweis haben Sie am **22.05.2024** ganztägig freien Eintritt in den Friedenssaal.

Sie können sich mit der beiliegenden Postkarte in der Münster Information per Post, telefonisch oder persönlich anmelden. Die Unterlagen und die Rechnung erhalten Sie per Post. Bei persönlicher Anmeldung in der Münster Information ist auch Barzahlung möglich.

Als Anlaufpunkt gibt es am **22.05.2024** einen gemeinsamen Infopoint von Universität Münster und Münster Marketing von 9.00 – 12.00 Uhr im Foyer des F1 (Fürstenberghaus), am Domplatz 20-22.

Anmeldungen sind ab sofort möglich.
Anmeldeschluss ist der 08. Mai 2024.

Die Plätze bei den Stadtführungen sind begrenzt und werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Münster Information
Heinrich-Brüning-Straße 7
48143 Münster
Telefon: 0251 4922710
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 08.00 – 18.00 Uhr, Sa 09.00 – 16.00 Uhr

Gestaltung: www.landadesigner.de
Bildnachweis: shutterstock.com, Peter Lessmann, Peter Wattendorff, Münster Marketing



Endlich alt genug für die Uni!

Studieren ist kein Privileg der Jugend. Gerade in den besten Jahren lernt es sich noch mal so schön. Wenn der Studienort dann noch Münster heißt, können sich auch jung gebliebene Studierende glücklich schätzen. Die Stadt mit ihrer historischen Altstadt und der traditionsreichen Universität lädt Interessierte mit und ohne Abitur ein, das Studium im Alter für sich zu entdecken. Gemeinsam mit anderen Studierenden werden Sie Vorlesungen besuchen und sich unter junge Volk mischen, wobei Ihnen viel freie Zeit bleiben wird, um sich ein eigenes Bild von den Vorzügen der Stadt zu machen. Ob Sie anschließend gemütlich einen Kaffee trinken, einkaufen oder das vielfältige Kulturangebot Münsters nutzen, bleibt natürlich Ihnen überlassen. Möglichkeiten gibt es viele. Zwischen mittelalterlichen Bogengängen lockt ein über die Grenzen der Stadt bekanntes Einkaufserlebnis, aber auch Museen wie das LWL-Museum für Kunst und Kultur, das Kunstmuseum Pablo Picasso oder das Stadtmuseum liegen samt und sonders in fußläufiger Entfernung.

Lernen Sie Münster von seiner schönsten Seite kennen – als Stadt der Wissenschaft und Lebensart, nicht nur am ALTERnativ-Tag.

WN
unterwegs

Ausgewählte Reisen für Leser



Kein Tag wie der andere

MIT WN UNTERWEGS GEMEINSAM NEUE ZIELE ENTDECKEN

Besuchen Sie mit WN unterwegs die schönsten und aufregendsten Plätze Europas, Deutschlands und der Region. Genießen Sie das Rundum-sorglos-Paket und die exklusiven Vorteilspreise für unsere Leser.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

BERATUNG UND ANMELDUNG
Telefon 0251.690-909082
Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr
E-Mail wn@chrono-tours.de
Veranstalter chrono tours GmbH,
Ebertplatz 14–16, 50668 Köln



chronotours

WN Westfälische
Nachrichten



FREIHEIT!
22. Mai 2022



Grußwort



FREIHEIT!

„Freiheit“ - so lautet das Thema des ALTERnativ-Tages in diesem Jahr. Freiheit als Thema, das tief mit der Stadt Münster und ihrer Geschichte verbunden ist, reicht zurück bis in die Zeit der Täufer, des Westfälischen Friedens und des Zweiten Weltkriegs. Im vergangenen Jahr, dem 375. Jubiläum des Westfälischen Friedens, gedachte die Stadt der Freiheit in Europa. Nicht allein die gesamte Stadtgesellschaft engagierte sich: Münstersche Schülerinnen und Schülern, unsere Nachbarinnen und Nachbarn in den Niederlanden sowie international renommierte Forschende und Freiheitskämpferinnen wie die Friedensnobelpreisträgerin Leymah Gbowee erinnerten daran, dass Freiheit für ein friedliches Leben unerlässlich und keineswegs selbstverständlich ist.

„Freiheit“ ist auch tief in der DNA der Universität Münster verankert in der Freiheit der Wissenschaft und der Freiheit der Bildung einer stabilen Gesellschaft. Der ALTERnativ Tag zeigt das Spektrum des Freiheitsbegriffes über die Freiheit, in jeder Altersgruppe studieren zu können, hinaus. Die Universität Münster ist mit 44.000 Studierenden die größte Universität in Münster, und Münster selbst ist mit 66.000 Studierenden eine echte Studierendenstadt. Das Spektrum der Lehr- und Forschungsgebiete ist breit gefächert und reicht von Theologie bis Medizin und von Jura bis Mathematik. Herr Prof. Dr. Jacco Pekelder, der seit Mai 2023 Direktor des Zentrums für Niederlande Studien (ZNS) ist, wird beim diesjährigen ALTERnativ-Tag die Keynote halten und von seinem Fachgebiet ausgehend Überlegungen treffen, was Freiheit für die Niederlande jetzt und in Zukunft bedeutet.

Wir möchten Sie herzlich zur Teilnahme am ALTERnativ-Tag einladen. Der Tag wird durch die Keynote und verschiedene Stadtführungen, die während des Tages angeboten werden, sowohl wissenschaftliche als auch kulturelle Impulse geben. Wir freuen uns darauf, Sie am 22. Mai 2024 in der Stadt des Westfälischen Friedens begrüßen zu dürfen.


Prof. Dr. Johannes Wessels
Rektor der Westfälischen
Wilhelms-Universität


Markus Lewe
Oberbürgermeister der
Stadt Münster

PROGRAMM:

22. Mai 2024 von 9.30 Uhr – 16.30 Uhr

9.30 Uhr

Begrüßungskaffee und -tee sowie Gebäck im Foyer des Fürstenberghauses, Domplatz 20-22

10.00 Uhr

Begrüßung durch Prof. Dr. Michael Quante, Prorektor der Westfälischen Wilhelms-Universität für Internationales und Transfer und Bernadette Spinnen, Leiterin Münster Marketing
Musik durch Studierende der Musikhochschule

10.30 Uhr

Wahre Freiheit – Die Niederlande zwischen Bürgerbeteiligung und Populismus, Prof. Dr. Jacco Pekelder, Direktor des Zentrums für Niederlande-Studien
Musik durch Studierende der Musikhochschule

11.45 Uhr

Showdebatte zum Thema Freiheit mit Publikumsabstimmung, Debattierclub der Universität Münster

12.15 Uhr – 14 Uhr

Ende des Vormittagprogramms, Mittagspause

15.00 Uhr Stadtführungen

„Stadtführung mit dem Schwerpunktthema: Freiheit“ oder „Stadtführung Münster“ **Startpunkt der Stadtführungen ist im Rathausinnenhof bei der Chillida Skulptur.**

Ende der Führungen gegen 16.30 Uhr

(bitte auf der Anmeldekarte die gewünschte Führung ankreuzen)

Ganztägig besteht die Möglichkeit zur kostenlosen Besichtigung des Friedenssaales
(Öffnungszeiten 10.00 – 17.00 Uhr)

Die Freiheit ist aus gutem Grund Thema des Wissenschaftsjahres und des ALTERnativ-Tags 2024. Zwar feiert das Grundgesetz als Garant und Grundlage unserer Freiheit in diesem Jahr seinen 75. Geburtstag. Doch gleichzeitig merken wir gerade deutlich, dass Freiheit nicht selbstverständlich ist, sondern immer wieder neu verhandelt und auch verteidigt werden muss.

Der ALTERnativ-Tag möchte auf verschiedene Art und Weisen zum Nachdenken über Freiheit anregen und zur Freiheit ermutigen. Bei verschiedenen Stadtführungen verfolgen Sie nachmittags Münsteraner Freiheitsgeschichte(n). Vormittags erwarten Sie musikalische Freiheits-Impulse. Zudem können Sie den Debattierclub der Universität Münster über ein strittiges Freiheitsthema diskutieren lassen und am Ende abstimmen, welcher Position Sie zuneigen.

Im Zentrum des Vormittags steht jedoch der Vortrag von Prof. Jacco Pekelder „Wahre Freiheit – Die Niederlande zwischen Bürgerbeteiligung und Populismus“.

Die Niederlande gelten historisch als äußerst liberales Land und in der Tat genießen Einwohner sowie Besucher aus dem Ausland immer wieder das hohe Maß an Freizügigkeit. Sie erholen sich an den weiten Nordseestränden, sie entspannen sich in einem der vielen Coffeeshops oder sie amüsieren sich einfach über den einen oder anderen frechen Markthändler. Natürlich beruht diese Freiheit darauf, dass das Land bereits seit dem späten sechzehnten Jahrhundert in hohem Maße vom selbstbewussten Bürgertum selbst regiert wird. Was aber nicht bedeutet, dass es immer einen Konsens darüber gab, was „Freiheit“ eigentlich bedeute und für wen sie gelten solle. So ging die Ausweitung der politischen Beteiligung auf breitere Bevölkerungsteile nur schleichend voran. Genau genommen lässt sich die Geschichte der Niederlande sogar gut

als fortwährender Kampf um die „wahre Freiheit“ nachzuerzählen. Wie Jacco Pekelder zeigen wird, ist auch der enigmatische Aufstieg des rechten Populismus im angeblich so liberalen Nachbarland im aktuellen Jahrhundert mit einer solchen neuen Erzählung der niederländischen Geschichte besser zu verstehen.



Jacco Pekelder ist seit 2021 Professor für Neuere und Neueste Geschichte der Niederlande und Direktor des Zentrums für Niederlande-Studien an der Universität Münster. Zuvor forschte und lehrte er an den Universitäten Utrecht, Nijmegen, Amsterdam und Saarbrücken. In Lehre, Forschung und Wissenstransfer beschäftigt er sich mit den deutsch-niederländischen Beziehungen im europäischen Kontext und mit der Geschichte und Politik Deutschlands und der Niederlande im Vergleich.



Anmeldung



Hiermit bestelle ich:

Teilnehmergebühr à 8,00 Euro/Person
(Bitte gewünschte Anzahl der Ausweise eintragen)

Teilnahme an den Stadtführungen um 15.00 Uhr

„Stadtführung mit dem Schwerpunktthema: Freiheit“ (max. 300 Pers.)

oder
 „Stadtführung Münster“ (max. 100 Pers.)

Startpunkt der Stadtführungen ist im Rathausinnenhof bei der Chillida Skulptur.



ANMELDESCHLUSS: 08. MAI. 2024



Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon

Datum, Unterschrift